

Ringernachwuchsturnier in Kruikebe

## Carlos Arguelles gewann erneut eine Medaille

(WP). - Sechs Nachwuchskämpfer der beiden Ringervereine aus Raeren und Kelmis nahmen am Pfingstweekenden am internationalen Turnier in Kruikebe (Antwerpen) teil.

Der jüngste ostbelgische Teilnehmer, Carlos Arguelles, schaffte als einziger hiesiger Nachwuchsringer den Sprung aufs Podium und gewann die Silbermedaille.

Das alljährliche Pfingstturnier in der belgischen Ringhochburg Kruikebe gehört zu den bedeutendsten von Europa. Insgesamt kämpften 260 Nachwuchsringer aus zehn Nationen und 43 Vereinen um Medaillen und Ehrenplätze. Die belgischen Teilnehmer mußten sich mit insgesamt einer Gold-, einer Silber- und einer Bronzemedaille zufriedengeben.

Die Silbermedaille ging an Carlos Arguelles, der somit den deutschsprachigen Ringersport zu Ehren verhalf. Carlos Arguelles hatte bereits in der Vorwoche in Köln-Mülheim eine Bronzemedaille gewonnen und

krönte nunmehr in Kruikebe seinen neunten Geburtstag mit einer Medaille aus Silber. In der mit neun Startern besetzten 28-kg-Klasse ebnete sich das neunjährige Nachwuchstalent den Weg ins Finale mit drei Siegen. Im Endkampf mußte sich der Schützling von Jugendtrainer Iwan Waauff dann allerdings einem Ringer aus Frankfurt/Oder (D) geschlagen geben.



Nicht in die Plazierungen kamen Govan Waauff, Semir Waauff und Tom Radermacher. Dennoch reichte es gegen die international renommierte Konkurrenz zu zwei Einzelsiegen: Govan Waauff gewann gegen

einen Magdeburger, und Tom Radermacher, der im Vorjahr noch Gold mit nach Hause gebracht hatte, setzte sich gegen einen Lokalringer aus Kruikebe durch. Die folgenden Kämpfe gingen dann aber nach hartnäckiger Gegenwehr verloren. Frédéric Thielen und Frédéric Vandeweyer gingen in der 49- bzw. 70-kg-Klasse zweimal leer aus. Vandeweyer zeigte jedoch - trotz Niederlage - gegen einen rumänischen Ringer eine fabelhafte Leistung und verlor nur mit 9:6-Punkten.

### Ergebnisse

28 kg (9 Teilnehmer): 2. Carlos Arguelles (Kelmis) (3 Siege / 4 Kämpfe)

32 kg (16): Govan Waauff (Raeren) (1/3, ohne Platzierung)

35 kg (17): Semir Waauff (Raeren) (0/2, ohne Platzierung)

38 kg (16): Tom Radermacher (Kelmis) (1/3, ohne Platzierung)

49 kg (4): 4. Frédéric Thielen (Raeren) (0/2)

70 kg (5): 4. Frédéric Vandeweyer (Raeren) (0/2)

Amateurfußball

## Hauseter in Österreich erfolgreich

Bei einem internationalen Fußballturnier für Amateurmansschaften beim österreichischen FC Götzens, in der Nähe von Innsbruck, erreichte der FC GS Hauset am vergangenen Pfingstweekende einen beachtlichen 2. Platz.

Bei dem mit 20 Mannschaften aus fünf Nationen sehr gut besetzten Feldturnier konnten die

Hauseter sowohl die Vorrundenspiele als auch das Viertelfinale gewinnen.

Im Halbfinale wurde der FC Verona (Italien) nach 1:1-Endstand mit 5:4 im Elfmeterschießen bezwungen. Im Finale unterlag man schließlich recht unglücklich der italienischen Mannschaft aus Vallucoid mit 3:4 im Elfmeterschießen. End-

stand nach der regulären Spielzeit wiederum 1:1.

Bereits zum fünften Mal nahmen die Ostbelgier bisher an dem Turnier teil. Zu vermerken sei außerdem, daß der Hauseter Verein ebenfalls im Finale des EAFV steht. Der Gegner am 14. Juni, um 17 Uhr auf Schönefeld ist die Mannschaft des FC Knabbe.

Miniaturngolf: Turniersieg für Dieter Ahrens

## Asterix überraschte alle

Am vergangenen Pfingstweekenden nahmen die Aktiven des MGC »Klinkeshöfchen« gleich an drei verschiedenen Wettkämpfen teil und konnten sich überall recht gut in Szene setzen.

Beim traditionellen Turnier in Nuth (NL) waren drei Akteure aus den Ostkantonen am Start und wußten allesamt zu überzeugen. Dieses zwei Tage dauernde Turnier wurde von Beginn an von dem Eupener Dieter Ahrens sen. (Asterix) beherrscht. Er holte sich nicht nur den Gesamtsieg bei den Senioren, sondern auch an beiden Wettkampftagen den Tages-sieg. Samstag erzielte er bei vier gespielten Runden 98 Schläge auf der nicht ganz einfachen Anlage und lag damit um einen Zähler besser als der Niederländer Willi Zeelen aus Maasbree. Am zweiten Tag konnte Ahrens sich dann noch einmal steigern und setzte seine Bestmarke auf 96 Schläge. Diese reichten dann aus, um einen klaren Sieg bei den Senioren zu landen. Diese Schlagzahl reichte dann auch aus, um den Preis für den besten Spieler des Turniers ebenfalls in Empfang zu nehmen. In der Asswertung sprang dann noch ein zweiter Rang heraus. Er erzielte 49 Asse, während der Sieger W. Zeelen ein einziges As mehr erreichte. Trotz des Turniersieges wurde dann auch der Preis für die beste Runde um einen Schlag verpaßt. Dieser Pokal ging an den Heimspieler Peter Deckers, der in der Einzelwertung nur den fünften Rang belegte, aber für seine tiefste Runde nur 21 Schläge benötigte, während für »Asterix« 22 Schläge gezählt wurden.

Die belgische Nationalmannschaft, die am letzten Wochenende nach Deutschland eingeladen worden war, hatte dort gegen die stärksten Mannschaften Europas natürlich einen sehr schweren Stand. Anlaß für diesen Ländervergleich war die offizielle Eröffnung einer neuen Bahnengolfanlage in Bad Münster bei Hannover. Gespielt

werden mußte dort auf zwei verschiedenen Bahnengolfsystemen, was die Sache für die Belgier natürlich nicht einfacher machte. So stand dann am Ende für unser Land ein achter Rang zu Buche, während die Schweden sich den Sieg vor Deutschland und Österreich holten.

Im belgischen Team wurden wieder insgesamt vier Spieler vom MGC aus der Weserstadt eingesetzt. Stärkster Spieler im Team war einmal mehr der Kettenis Erwin Hansen, der in der Einzelwertung einen beachtlichen 14. Rang belegte. Mit ihm trugen seine Clubkameraden J.P. Jacob, J.L. Nihoul und P. Hansen das Nationaltrikot. Vervollständigt wurde das Team durch Leo de Houwer aus Herenthout und Philipp Soglet aus Malonne.

Drei der vier Eupener Nationalspieler, die erst am Sonntagabend wieder zu Hause waren, waren dann am Montag schon wieder in den Niederlanden im Einsatz. Bei einem Wettstreit in Geldrop, wo sich wohl die beste Miniaturngolfanlage unseres Nachbarlandes befindet, werden in der Regel immer sehr tiefe Resultate erzielt. So war es denn auch diesmal. Bei den Herren gingen die ersten zwei Plätze an Spieler des gastgebenden Vereins. Mit 83 Schlägen bei vier gespielten Runden hatte am Ende Thomas Pero die Nase vorn. Einen Schlag dahinter dann Peter Klarenbeek mit 84 Schlägen auf Rang zwei. Auf Platz drei dann sein Bruder Roland, der für den deutschen Bundesligisten Hardenberg spielt, gemeinsam mit Erwin Hansen. Beide hatten 86 Schläge und so wurde dann ein Stechen nötig, das Hansen dann verlor und mit dem vierten Rang vorliebnehmen mußte.

Jean-Pierre Jacob verpaßte bei den Senioren ebenfalls knapp einen Platz auf dem Podium und wurde mit 98 Schlägen undankbarer Vierter. Einen Sieg brachte Pascal Hansen mit zurück in die Weserstadt. Er benötigte zwar 103 Schläge, die

zum Platz an der Sonne bei den Junioren reichten. Asterix.

### Ergebnisse Nuth (NL)

Herren A  
Schläge  
1. Fritz Weijermans (Nutz) 98  
2. Jan Engels (Venray) 101  
3. E. van Geffen (Eindhoven) 104  
4. D. Ahrens jun. (Eupen) 107

Senioren  
1. Dieter Ahrens sen. (Eupen) 96  
2. Willi Zeelen (Maasbree) 99  
3. Jan Strom (Boskop) 100  
4. Aad Schoot (Eindhoven) 101  
5. Peter Deckers (Nuth) 102  
6. Dieter Volk (Trier) 107  
7. Carm. Ardito (Dormagen) 109  
8. Pierre Gubbels (Heeze) 110  
16. Günther Plumans (Eupen) 144

Herren B  
1. Frank van Dijk (Heeze) 101  
2. M. Kleihen (Maasbree) 102  
3. Alex Jansen (Loosdrecht) 105  
4. Roger Lempers (Nuth) 106

Damen A  
1. Gaby Heller (Bodendorf) 98

Damen B  
1. Mary van Best (Nuth) 106  
2. Ria Steenkamer (Boskop) 117  
3. A. v. Disseldonk (Heeze) 124

Junioren  
1. Chris van Best (Nuth) 102  
2. L. v. Disseldonk (Heeze) 125

Bester Spieler:  
Dieter Ahrens sen. (Eupen) 96

Beste Runde  
1. Peter Deckers (Nuth) 21  
2. Peter Heller (Kerpen) 21  
3. Dieter Ahrens sen. (Eupen) 22  
4. Dieter Ahrens jun. (Eupen) 23

Meisten Asse  
1. Willi Zeelen (Maasbree) 50  
2. Dieter Ahrens sen. (Eupen) 49  
3. Dieter Ahrens jun. (Eupen) 47

### Ergebnisse Geldrop (NL)

Herren  
1. Thomas Pero (Geldrop) 83  
2. Peter Klarenbeek (Geldrop) 84  
3. R. Klarenbeek (Hardenb.) 86  
4. Erwin Hansen (Eupen) 86

Senioren  
1. Tini Klarenbeek (Geldrop) 90  
4. Jean-Pierre Jacob (Eupen) 98

Junioren  
1. Pascal Hansen (Eupen) 103

### Länderkampf in Bad Münster

1. Schweden  
2. Deutschland  
3. Österreich  
8. Belgien

### Leichtathletik

## Drei LACE-Rekorde beim Abendmeeting

Obwohl sich der LAC Eupen als Veranstalter des Abendmeetings eine regere Teilnahme gewünscht hätte (etliche Aktive fehlten wegen Prüfungen), zeigten die anwesenden Sportlerinnen und Sportler ansprechende Leistungen.

So steigerte Monique Knauf-Xhonneux ihre Altersklassenbestleistung im Diskuswerfen von 17,92 m auf 20,84 m. Auch bestätigte Pierre Pauly seine Form im Diskuswerfen und verbesserte den M50-Rekord von 34,64 m auf 35,49 m. Den dritten Rekord am Abend erlief Bernard Bong (Pupilles) über 1000 m in 3:14,8 Minuten. Erwähnenswert ist besonders die Leistungssteigerung des Juniors Cedric Vanaschen über 1500 m in hervorragenden 4:30,8 Minuten und ebenfalls der Speerwurf des Jugendlichen Yves Franssen mit 42,31 m.

► Die Remis-Serie beim WM-Kandidatenfinale der Schachprofis im spanischen Cazorla hält an. Auch in der achten Partie am Mittwochabend trennten sich die Großmeister Alexej Schirow (Spanien) und Wladimir Kramnik (Rußland) unentschieden. Schirow behauptete mit 4,5:3,5 Punkten seine knappe Führung. Er benötigt noch einen vollen Punkt, um das auf zehn Spiele angesetzte Duell zu gewinnen.

Verena von Asten

# Gemischter Salat

Geschichten von Zwei- und Vierbeinern.

Verena von Asten hat in diesem Sammelband Erzählungen gebündelt, die größtenteils bereits in Zeitschriften erschienen sind.

Es sind Geschichten von Zwei- und von Vierbeinern, die von den kleinen und großen Sorgen und Freuden des Alltags berichten.

Die Autorin erinnert sich an vergangene Zeiten oder berichtet - präzise beobachtet - von Situationen, in denen wir uns alle wahrscheinlich schon einmal befunden haben. Und bereitet ihrer Leserschaft eine vergnügliche, entspannende Lektüre.

Verena von Asten veröffentlichte bereits im Grenz-Echo Verlag »Hilfe - Ich bin ein Tiernarr« sowie »Die Weserbande«.

»Gemischter Salat«, Verena von Asten, 112 Seiten, Paperback, 395 BF

Erhältlich im Buchhandel und in den GE-Geschäftsstellen.

### Leichtathletik

## Stéphanie Albert und Aurelie Servais Walloniemeister

Bei den in Jambes ausgetragenen Walloniemeisterschaften für Kadetten und Jugendliche errangen die ostbelgischen Leichtathleten fünf Medaillen, davon zwei in Gold, zwei in Silber und eine in Bronze.

In der Jugendklasse konnte sich die für den LAC Eupen startende Kelmiserin Stéphanie Albert im 800-Meter-Lauf nach einem eindrucksvollen Endspurt in 2:21,42 Minuten ganz knapp gegen Sandra Antuncci (Charleroi/2:21,49) und Géraldine Schmitt (Arlon/2:21,69) durchsetzen.

Den 3000-Meter-Lauf der Jugendklasse gewann die Malmeyerin Aurélie Servais souverän in 10:20,11 Minuten.

Die dritte Medaille gewann der Eupener Jugendliche Yves Franssen im Dreisprung: Mit 12,87 Metern wurde er nicht nur Vizemeister sondern verbesserte auch den Eupener Rekord um 66 Zentimeter.

Zwei weitere Medaillen holte die am AC Eifel/Hautes-Fagnes angehörende Valérie Dries in der Kadettenklasse 83: Im Kugelstoßen wurde sie mit 10,04 Metern Vizemeisterin und sicherte sich im Speerwerfen mit 23,08 Metern die Bronzemedaille.

### Ergebnisse der Ostbelgier

LAC EUPEN

Jugendliche  
Stéphanie Albert: 1. über 800 m in 2:21,42

Yves Franssen: 2. im Dreisprung (12,87 m) und 5. im Speerwurf (37,10 m)

AC MALMEDY

Kadetten  
Justine Fagnoul: 4. über 400 m (1:05,88)

Julie Vandesande: 8. über 400 m (1:08,69)

Laurent Sarlette: 5. über 400 m (59,20)

Caroline Martin: 4. im Weitersprung (4,63)

Jugendliche

Julien Benders: 9. über 400 m

Aurélie Servais: 1. über 3000 m (10:20,11)

HF/AC EIFEL

Kadetten

Judit Thelen: 5. über 80 m Hürden (13,20) - 9. im Weitersprung (4,20)

Maud Freches: 6. über 400 m (1:06,91) - 4. im Diskuswerfen (21,00)

Valérie Dries: 3. im Speerwerfen (23,08) - 2. im Kugelstoßen (10,04)

Jugendliche

Alain Arens: 6. im Speerwerfen (31,56)

Mélanie Collas: 10. über 300 m Hürden (54,48)